



## Vorlesestunde der „Bücherbärchen“

Am Mittwoch, 13. Juni 2018, findet in der Stadtbücherei die nächste Vorlesestunde für Kinder im Alter von 18 Monaten bis 3 Jahren statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und der Eintritt ist frei. Die Vorlesestunde findet um 15.00 Uhr in der Stadtbücherei statt und dauert ca. 30 Minuten.

Gelesen wird: „Badetag für Hasenkind“ von Jörg Mühle.

Welches Kind lässt sich schon gern die Haare waschen? Auch Hasenkind muss dazu überredet werden, aber dann ist alles gar nicht so schlimm. Als der Föhn kaputt ist, darf jeder Betrachter pusten. Jetzt noch eincremen, und dann ist der Badetag geschafft: Hasenkind ist sauber.

## Gültigkeit von Reisedokumenten

Gerade zur Reisezeit sollten Personalausweis bzw. Reisepass auf Gültigkeit überprüft und ggf. rechtzeitig neue Ausweisdokumente beantragt werden. Die Ausweisdokumente selbst werden von der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt. Darum ist zu beachten, dass bei einer Neuausstellung eine Bearbeitungszeit von ca. 4 – 6 Wochen anfällt. Zu berücksichtigen ist auch, dass Kinder seit Juni 2012 für Reisen außerhalb Deutschlands ebenfalls ein eigenes Ausweisdokument benötigen. Zur Neuausstellung benötigt das Bürgerbüro: ein bereits vorhandenes Ausweisdokument und die Geburts- bzw. Heiratsurkunde, 1 biometrisches Lichtbild (in jedem Fotostudio erhältlich). Wegen der direkten elektronischen Verarbeitung der Personalausweis- und Passdokumente ist es zwingend erforderlich, dass jeder Antragsteller persönlich seine Dokumente beantragt! Weitere Details auf [www.herzogenaurach.de](http://www.herzogenaurach.de) (Stichwort: „Ausweise und Pässe“) oder bei den Mitarbeitern des Bürgerbüros unter Tel. 09132/901-176.



### Soweit nicht anders angegeben:

**Veranstaltungsort:** Generationen.Zentrum, Erlanger Str. 16,

**Anmeldung:** Tel. 09132/734170 oder [www.herzogenaurach.feripro.de](http://www.herzogenaurach.feripro.de).

### Kinderkino

Ab 6 Jahren. Am Samstag, 9. Juni 2018, um 15.00 Uhr im Jugendhaus rabatz, Erlanger Straße 56a. Eintritt: 1,00 EUR.

### Frauenfrühstück

Am Freitag, 15. Juni 2018, sind Besucherinnen aller Altersstufen von 9.00 – 11.00 Uhr zum offenen Austausch beim Frühstück eingeladen. Dafür kann selbst etwas mitgebracht oder ein Unkostenbeitrag von 2,00 EUR gezahlt werden. Anmeldung bis zum Vortag.

### Bridge-Schnuppernachmittag

Bridge ist ein spannendes Kartenspiel für vier Personen aller Altersstufen. Am Montag, 18. Juni 2018, lädt HerzoBridge herzlich ein zum Schnuppernachmittag von 15.00 – 17.00 Uhr.

### Senioren-Tagesfahrt: Freie Plätze

Für die Seniorentagesfahrt nach Marienbad am Dienstag, 19. und Mittwoch, 20. Juni 2018, sind noch Plätze frei. Abfahrt ist um 9.00 Uhr an der Schütt. Die Anmeldung für die Fahrt ist nur gegen Barzahlung von 18,00 EUR bis spätestens Montag, 18. Juni 2018, 12.00 Uhr, bei „Marcus Batz, Lotto-Tabak-Zeitschriften“, Erlanger Straße 2, möglich. Informationen erteilt der Fahrtbegleiter Claus Gördel unter Tel. 09132/3906 oder das Generationen.Zentrum.

**65 Jahre vhs**  
**Schnupperangebote**  
**10 - 14 Uhr**  
**herzo** **Samstag 9. Juni 2018**  
**10-14 Uhr**

ab 10.00 Uhr: Quiz / Kaffee / Kuchen und musikalische Unterhaltung im Garten mit der vhs-„You can Rock Band“ und „Blues Harp“

10.15 Uhr: Märchen hören oder Cake Pops backen für Kinder / Sprachweltreise / DEINE vhs im Raum der Zukunft / Shiatsu

11.00 Uhr: Märchen hören oder Cake Pops backen für Kinder / Sprachweltreise / DEINE vhs im Raum der Zukunft / Pilates

11.45 Uhr: Start der Tour für Kinder „Mit dem Bollerwagen durch das Mittelalter“

11.45 Uhr: Cake Pops backen für Kinder / Sprachweltreise / DEINE vhs im Raum der Zukunft / Yoga

12.30 Uhr: Cake Pops backen für Kinder / Sprachweltreise / DEINE vhs im Raum der Zukunft / Qigong

13.15 Uhr: Sprachweltreise / DEINE vhs im Raum der Zukunft / smovey

in der vhs - Badgasse 4  
[www.vhs-herzogenaurach.de](http://www.vhs-herzogenaurach.de)

**vhs** **VOLKSHOCHSCHULE**  
**HERZOGENAURACH**

## Urlaubsfahrt in die Wachau an der Donau

Die AWO bietet auch 2018 wieder **allen** Herzogenaaurachern von Sonntag, 2. bis Freitag, 7. September 2018, einen betreuten, unvergesslichen und preiswerten Urlaub an.

Kosten je Teilnehmer im DZ mit HP, Fahrt inkl. aller Ausflüge ab 466,00 EUR. Weitere Information und Anmeldung bei Manfred Braun, Tel. 0172 / 8637284 oder 09132 / 8583.

## Umzug in den Neubau des Landratsamtes ERH

Ab Montag, 25. Juni 2018, befinden sich die Erlanger Dienststellen des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt in der Nägelsbachstraße 1, 91052 Erlangen.

Die Dienststellen in Höchststadt und der Kreisbauhof in Heßdorf bleiben bestehen.

Das Landratsamt bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Erlanger Dienststellen am Freitag, 22. Juni, und am Montag, 25. Juni 2018, nur in dringenden Fällen aufzusuchen.

Kundinnen und Kunden der Zulassungsstelle können auf die Dienststelle in Höchststadt ausweichen.

Neben der Adresse ändern sich auch die Rufnummern. Ab Betriebsbeginn im Neubau werden alle eingehenden Anrufe der bisherigen Anschlüsse auf die neue Telefonzentrale umgeleitet. Gleiches gilt für Faxe, die an die alten Nummern eingehen.

Die neuen Telefonnummern sind auf [www.erlangen-hoechstadt.de](http://www.erlangen-hoechstadt.de) zu finden.

**OPEN-AIR KINO**  
14. – 23. JUNI 2018  
IM SCHLOSSHOF - MARKTPLATZ 11  
HERZOGENAURACH

**Do., 14.6. Grießnockerlaffäre**  
**Fr., 15.6. Die Verlegerin**  
**Sa., 16.6. Fack ju Göhte 3**  
**So., 17.6. Three Billboards Outside Ebbing, Missouri**  
**Mo., 18.6. The King – Mit Elvis durch Amerika**  
**Di., 19.6. Das Leben ist ein Fest**  
**Mi., 20.6. Aus dem Nichts**  
**Do., 21.6. Shape of Water – Das Flüstern des Wassers**  
**Fr., 22.6. Dieses bescheuerte Herz**  
**Sa., 23.6. Wunder**

Einlass ab 20.30 Uhr  
Filmbeginn 21.30 Uhr  
Eintritt Abendkasse: 9,00 EUR / 7,50 EUR  
Karten im Vorverkauf:  
Amt für Stadtmarketing und Kultur oder  
im Online-VVK unter: [www.mobileskino.de](http://www.mobileskino.de)  
je 7,50 EUR, zuzügl. 10% VVK-Gebühr (8,25 EUR)  
Karten mit ZAC-Rabatt:  
in der Geschäftsstelle der Nordbayerischen Nachrichten  
in Herzogenaaurach für 7,50 EUR inklusive Gebühr

**herzo**

Hauptsponsor: **Herzo Werke**  
Sponsoren: **YASKAWA**, **Sparkasse**, **RAAB**

Veranstalter: **mobiles kino**, **STADT HERZOGENAURACH**



## MUSIKSCHULE HERZOGENAURACH

### Nachmeldungen für das neue Schuljahr

Nachmeldungen für das neue Schuljahr 2018/2019 sind in einzelnen Fächern noch möglich bis Donnerstag, 28. Juni 2018, in der Musikschule, Kirchenplatz 11.

Plätze sind noch frei in den Instrumentalfächern E-Bass, E-Gitarre, Westerngitarre, Klarinette, Saxophon, Violine, Violoncello, Kontrabass. Weitere Fächer auf Nachfrage.

Ebenso kann man noch für die Kurse Musikalische Früherziehung (Kurs 1 ab 4 Jahre und Kurs 2 für Quereinsteiger ab 5 Jahre), Instrumentenkarussell, Klavierspiele und Trommelkurs anmelden. Nachmeldungen zu den üblichen Bürozeiten oder nach Vereinbarung. Mehr Informationen auf [www.herzogenaaurach.de/musikschule](http://www.herzogenaaurach.de/musikschule).

metropolregion nürnberg  
KOHLEN · STÄDTE · KLIMEN.

Verbraucher Service Bayern

LANDKREIS  
ERLANGEN-HÖCHSTADT

**ENERGIEBERATUNG FÜR HAUSHALTE DER STADT HERZOGENAURACH**

JEDEN ERSTEN  
DONNERSTAG  
IM MONAT  
14 - 18 UHR

- Beratung zu Wärmedämmung, Heizungsanlagen, erneuerbaren Energien und Fördermitteln
- Ort: Rathaus, Raum 30, Marktplatz 11, 91074 Herzogenaaurach
- Beratungsgebühr: 5 Euro/30 Minuten
- Gebäude-Check am Wohnhaus möglich (20 Euro/2 Stunden)

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Simon Rebitzer, Tel. 09131 803-380229



**Sichern Sie sich Ihre Tickets  
im günstigeren Vorverkauf!**

# HIN & HERZO

## DAS KULTURFESTIVAL

**27.-30. SEPTEMBER 2018 INNENSTADT**



### **Axel Hacke liest**

Donnerstag, 27. September 2018, 20.00 Uhr, Kulturpavillon, Hauptstraße

Axel Hacke ist einer der besten Kolumnisten des Landes. Unsere Zeit und ihre Phänomene nimmt er im „Süddeutsche Zeitung Magazin“ genau unter die Lupe. Zur Eröffnung von „hin&herzo – das Kulturfestival“ liest er aus seinen erfolgreichen Publikationen.



### **Ein Satire-Abend mit der Titanic Boygroup**

Freitag, 28. September 2018, 20.00 Uhr, Vereinshaus, Hintere Gasse 22

Die ehemaligen Chefredakteure der Zeitschrift Titanic, Martin Sonneborn, Thomas Gsella und Oliver Maria Schmidt, wurden für ihre Arbeiten bereits mit den bedeutendsten deutschen Preisen für Kultur und Journalismus ausgezeichnet.



### **Barbara Dennerlein: Orgel meets Jazz**

Samstag, 29. September 2018, 20.00 Uhr, St. Magdalena, Kirchenplatz

Barbara Dennerlein wagt eine revolutionäre musikalische Fusion: Der Weltstar spielt Jazz auf der Kirchenorgel, bringt Improvisation, Entfesselung und Groove in den Kirchenraum. Platz nehmen, Augen schließen, Klangmauern einreißen!



### **Konzert: Beethoven : Ventuno**

Sonntag, 30. September 2018, 20.00 Uhr, St. Magdalena, Kirchenplatz

Das Orchester Ventuno präsentiert Beethovens „Eroica“, eines der revolutionärsten und beliebtesten Werke der Musikgeschichte. Zum Programm gehören auch die Ouvertüre zu Beethovens „Egmont“ und eine Komposition zum Thema Revolution von Gerald Fink.

**Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen und zum Ticketverkauf auf [www.hinundherzo.de](http://www.hinundherzo.de), in der Tourist Info im Schlossgebäude (EG) und unter Tel. 09132 / 901120.**

Hauptsponsor



Projektsponsor „Illumination“



Sach- und Projektsponsor



Sponsoren



SCHAEFFLER



Medienpartner



Programmsponsoren





## Blutspende-Termin

Am Montag, 11. Juni 2018, von 16.30 – 20.30 Uhr im BRK-Heim, Schillerstr. 4. Informationen unter Tel. 0800 / 1194911 und auf [www.blutspendedienst.com](http://www.blutspendedienst.com).

## Lehrgangsangebot des BRK

Erste-Hilfe-Ausbildung u. a. für alle Führerscheinklassen und Ersthelfer im Betrieb, am Samstag, 30. Juni 2018, von 9.00 – 17.30 Uhr, BRK-Rettungswache, Schillerstr. 4. Anmeldung unter [www.brk-erlangen.de](http://www.brk-erlangen.de).

## Fußball-WM: Public Viewing in Herzogenaurach

Auch in diesem Jahr werden Gruppenspiele der deutschen Nationalmannschaft auf dem Gelände des adidas & Reebok Outlet Stores für ein großes Publikum übertragen. Adidas und die Stadt Herzogenaurach setzen damit ihre seit 2006 bestehende Kooperation fort.

### Termine:

Sonntag, 17. Juni 2018, 17.00 Uhr: Deutschland – Mexiko  
 Samstag, 23. Juni 2018, 20.00 Uhr: Deutschland – Schweden  
 Mittwoch, 27. Juni 2018, 16.00 Uhr: Deutschland – Südkorea

Alle Spiele ab dem Achtelfinale werden nur im Fall einer deutschen Beteiligung übertragen.

**KAMMERORCHESTER | concertino**  
**HERZOGENAURACH | ducale**

**Europäische Kontraste**

**Mittwoch, 27. Juni 2018**  
**19.30 Uhr**

Werke für Streichorchester  
 von Vivaldi, Purcell, Genzmer, Beischer-Matyó und Sibelius

Leitung: Gerald Fink

Evangelische Kirche  
 Herzogenaurach

herzo

Tickets & Infos:  
 in der Touristinfo Herzogenaurach Tel. 09132 901-120,  
 bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen oder unter  
[www.herzogenaurach.de](http://www.herzogenaurach.de)

STADT  
 HERZOGENAURACH

## Veranstaltungskalender vom 22. – 30. Juni 2018

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr., 22.6.,	4.00:	280. Wallfahrt nach Dettelbach	St. Magdalena	Dettelbacher Wallfahrt
	15.00:	Erzählcafé für Senioren: „Von Wäldern und Bäumen“	Geschwister-Beck-Saal	Ev.-Luth. Kirchengem.
	18.30:	meet.greet.eat	Gemeindezentrum	Freie ev. Gemeinde
Sa., 23.6.,	19.00:	Schnabuliertour	Schusterbrunnen	Gästeführerin K. Schmidt
	8.04:	Wanderung: Parteitagsgelände, Am Dutzendteich	Busbahnhof	Fränkischer Albverein
	14.00:	UMPS – United Music Power Session	Weihersbachanlagen	Musikschule
So., 24.6.,	10.00:	Tag der offenen Tür	Nutzungsstr. 51	Kaninchenzuchtverein
	16.00:	Schlosshofkonzert: Volkschor Herzogenaurach	Schlosshof	Volkschor Herzogenaurach
Mo., 25.6.,	14.00:	VdK-Sprechtage	Rathaus	VdK-Kreisverband ERH
	15.30:	Muckibude	Jugendhaus rabatz	Jugendhaus rabatz
Di., 26.6.,	19.00:	Führung: World of Sports	World of Sports	Kolping Herzogenaurach
Mi., 27.6.,	14.30:	Off. Frauentreff: Zum Baumwipfelpfad, Steigerwald	Evang. Kirche	Ev.-Luth. Kirchengem.
	18.00:	Competitions Club	Jugendhaus rabatz	Jugendhaus rabatz
	19.30:	Konzert: concertino ducale (vgl. Anzeige oben)	Evang. Kirche	Stadt Herzogenaurach
Do., 28.6.,	6.59:	Wanderung: Neukirchen b.S.R.-Gaisheim und zurück	Busbahnhof	Fränkischer Albverein
	15.00:	Oase: Ökum. Gesprächskreis f. Trauernde u. Pflegenden	Evang. Kirche	Ev.-Luth. Kirchengem.
	18.00:	Stadtratssitzung	Rathaus	Stadt Herzogenaurach
Fr., 29.6.,	18.00:	A Guided tour through 1000 fascinating years	Town Museum	Town Museum
	15.00:	Weltcafé	Generationen.Zentrum	Generationen.Zentrum
	15.30:	Jam Session, Open Stage & Speakers' Corner	Jugendhaus rabatz	Jugendhaus rabatz
Sa., 30.6.,	16.00:	Trauercafé	Erlanger Straße 14/1	Hospizverein
	16.00:	Sommernachtströdel: Erster Jugendflohmarkt	Jugendhaus rabatz	Jugendhaus rabatz
	20.00:	Kultur grenzenlos: Machado Quartett	Ehemalige Bäckerei Lang	vhs

### Weitere Veranstaltungen im Online-Veranstaltungskalender der Stadt Herzogenaurach.

Veranstalter haben die Möglichkeit, Termine mit ausführlichen Informationen im Online-Veranstaltungskalender der Stadt Herzogenaurach unter [www.herzogenaurach.de](http://www.herzogenaurach.de) selbst einzutragen und kostenlos zu veröffentlichen. Ein Auszug des Online-Veranstaltungskalenders wird monatlich im Amtsblatt veröffentlicht.

**BEKANNTMACHUNG**  
**über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen**  
**für das Volksbegehren „Straßenausbaubeiträge abschaffen – Bürger entlasten!“**

1. Das **Wählerverzeichnis** für das Volksbegehren „Straßenausbaubeiträge abschaffen – Bürger entlasten!“ (Eintragsfrist vom 13. bis 26. Juli 2018) der Stadt Herzogenaurach wird am Samstag, 23. bis Mittwoch, 27. Juni 2018, während der Dienststunden im Rathaus, Marktplatz 11, 91074 Herzogenaurach, 1. Stock, Bürgerbüro (Zimmer 22) für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können überprüft werden, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach dem Meldgesetz eingetragen ist.
2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
3. **Zur Eintragung ist nur zugelassen, wer**
  - a) in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder**
  - b) einen Eintragungsschein hat**und** stimmberechtigt ist.  
 Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Samstag, 23. bis spätestens Mittwoch, 27. Juni 2018, schriftlich** Einspruch einlegen.  
**Am Montag, 25., Dienstag, 26., und Mittwoch, 27. Juni 2018**, kann der Einspruch auch durch Erklärung zur **Niederschrift** im Rathaus, Marktplatz 11, 91074 Herzogenaurach, 1. Stock, Zimmer 24 (Ordnungsamt) eingelegt werden.
4. Wer einen **Eintragungsschein** hat, kann sich in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen. Darüber hinaus können Stimmberechtigte, die während der gesamten Eintragszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragsraum aufzusuchen, gemäß Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz auf dem Eintragungsschein eine **Hilfsperson** mit der Eintragung beauftragen. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich** zu versichern.  
**Briefliche Eintragung ist nicht möglich.**
5. Einen **Eintragungsschein** erhält **auf Antrag**, wer
  - 5.1. in das Wählerverzeichnis **eingetragen und stimmberechtigt** ist,
  - 5.2. **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen**, aber **stimmberechtigt** ist und
    - a) nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i.V. m. § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 22. Juni 2018) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 27. Juni 2018) versäumt hat,
    - b) dessen Stimmrecht erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs. 1 i. V. m. § 15 Abs. 1 oder § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung entstanden ist,
    - c) dessen Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
6. Der Eintragungsschein kann **bis zum 26. Juli 2018, 18.00 Uhr** im Rathaus, Marktplatz 11, 91074 Herzogenaurach, 1. Stock, Bürgerbüro (Zimmer 22) schriftlich (auch per Telefax, E-Mail) oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.  
 Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.  
 Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
7. Der Eintragungsschein wird übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Eintragungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum 26. Juli 2018, 18.00 Uhr ein neuer Eintragungsschein erteilt werden.
8. Der Eintragungsschein kann auch durch die stimmberechtigte Person persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** kann der Eintragungsschein nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier **Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.
9. Stimmberechtigte, die eine Hilfsperson mit der Eintragung beauftragen wollen (Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz, siehe oben Nr. 4), erhalten mit dem Eintragungsschein den Text des Volksbegehrens.

### **Anfrage und Antrag der CSU-Stadtratsfraktion zum Aurachtalgutachten, zur StUB und einer standardisierten Bewertung der Aurachtaltrasse**

Momentan kursiere, so Konrad Körner, der für die CSU-Fraktion den Antrag vorstellte, eine Präsentation, auch „Gutachten“ genannt, ohne eindeutigen Verfasser, die von fachkundigen, industrienahen Kreisen verfasst worden sein soll und davon ausgeht, dass eine SPNV-Nutzung (Anm. Schienenpersonennahverkehr-Nutzung) auf der Aurachtaltrasse neben einer Stadt-Umland-Bahn (StUB) realisiert werden kann. Dieses Dokument ziehe weite Kreise und liege mittlerweile auch dem Zweckverband Stadt-Umland-Bahn (ZVStUB) vor. Zur Herstellung von Transparenz und zur Vermeidung einer Legendenbildung bat die CSU um eine Stellungnahme des Zweckverbands StUB dazu.

Daneben stehe die CSU-Fraktion aber auch zu ihrer Zusage, die Planungen für eine Stadt-Umland-Bahn zur endgültigen Kostenermittlung weiter zu unterstützen. Immer wieder werde der Stadt und ihren Planern vorgeworfen, dass bisher keine standardisierte Bewertung der Aurachtaltrasse an sich stattgefunden hat.

Bisher musste davon ausgegangen werden, dass Restzweifel im Rahmen der Planungen für die Stadt-Umland-Bahn vollständig ausgeräumt werden können. Nachdem die Lenkungsgruppe im Zweckverband aber nun entschieden habe, eine standardisierte Bewertung für die Aurachtaltrasse nicht zu unternehmen, stelle die CSU den Antrag, dass die Stadt Herzogenaurach sie auf eigene Kosten beauftragt bzw. den Zweckverband von den Kosten freistellt.

Diese Maßnahme werde die Durchsetzungschancen der Stadt-Umland-Bahn erhöhen. Nur wenn ein für alle Mal ausgeräumt werden könne, dass sowohl die StUB als auch eine anderweitige Nutzung durch den SPNV auf einer Aurachtaltrasse zum momentanen Zeitpunkt nicht realisierbar sei, könne die Stadt-Umland-Bahn auch vollständig weiterverfolgt werden.

Florian Gräf und Daniel Große-Verspohl stellten den Kontext der Aurachtaltrasse zur StUB in einer ausführlichen und sehr umfangreichen Präsentation vor. Sie ist auf der Internetseite des ZVStUB (<https://stadtumlandbahn.de/die-aurachtaltrasse-im-kontext-der-stub/>) einsehbar.

Die Aurachtaltrasse befinde sich unter dem im Raumordnungsverfahren zu untersuchenden Varianten der StUB. Alle bereits

vorliegenden, neueren Bewertungen sehen die Aurachtaltrasse nachteilig gegenüber der Vorschlagstrasse.

Offenbare Vorteile der Aurachtaltrasse seien z. B. die Lage Herzogenaurach – Regnitz und die bereits vorhandenen Brückenbauwerke bzw. Unterführungen (A 3).

Offenbare Nachteile der Aurachtalbahn seien: Weniger Einwohner und Arbeitsplätze entlang der Trasse, die nicht optimale Lage vorhandener Haltepunkte, die derzeit höhengleiche Einfädelung in die Hauptstrecke Nürnberg – Bamberg (als Eisenbahn) bzw. die ungeklärte Trassenführung Bruck – Erlangen-Innenstadt (als Straßenbahn) sowie mindestens ein bekanntes und kartiertes Biotop auf der Trasse. Offen sei die Betriebsart als Straßenbahn, Eisenbahn oder als Mischform („Tram-Train“) und die bauliche Ausführung in Erlangen.

Detailliert gingen die beiden Geschäftsführer auf die Entwicklungshistorie des StUB-Netzes, beginnend mit der sogenannten Obermeyer-Studie aus dem Jahr 1993, ein, denn schon damals wurde die heute faktisch nicht lösbare Einfädelproblematik in Erlangen-Bruck erkannt, und informierten über die Betriebsarten, die standardisierte Bewertung 2012, das Abwägungsverfahren, den Ansatz des Dialog-Forums vom 7. Februar 2018, die Konzeption des anonymen S-Bahn-Vorschlags sowie über die Einschätzung der Deutschen Bahn und des Freistaats Bayern.

Den anonymen S-Bahn-Vorschlag betrachtete Große-Verspohl sehr detailliert, und attestierte ihm Halbwahrheiten, Fehler, unkorrekte Zahlen, das Fehlen wichtiger Themen und Irreführung des Lesers.

Bewertet wurden dabei der Ansatz, die Streckenbeschreibung, das Betriebskonzept, die Nachfrage und die Konkurrenz zur StUB, die eindeutig gesehen wurde.

Es fehle eine tragbare und für die DB hinnehmbare Einbindung der Aurachtalbahn in Bruck und eine zulässige Lösung der Bahnübergänge.

Abschließend informierte Große-Verspohl über die Mitteilungen von DB Regio Bayern, des Verkehrsressorts des zuständigen Bayerischen Staatsministeriums (StMB) und der Bayerischen Eisenbahngesellschaft BEG. Das StMB nennt fünf Reaktivierungskriterien für Bahnstrecken, insbesondere die im vorliegenden Konzept nicht gegebene betriebliche Machbarkeit sei ein „KO-Kriterium“.

Als Fazit zogen die beiden Geschäftsführer:

- „Die im Papier behaupteten Vorteile einer S-Bahn sind nicht vorhanden.

- Die Fahrgastprognose für den S-Bahn-Vorschlag ist nicht stichhaltig.

- Die Einbindung in die Hauptstrecke Nürnberg – Bamberg ist nicht gelöst.

- Konsequenzen für den Verkehr auf der Hauptstrecke wären eindeutig negativ. (Aussage DB Netz: „Selbst bei höhenfreier Einfädelung ist aufgrund der hohen Streckenbelastung auf den Hauptstrecken eine Weiterführung der Verkehre aus/nach Herzogenaurach nicht möglich.“)

- Eine parallele Realisierung beider Systeme ist nicht förderfähig und damit nicht möglich.

- Die Aurachtalbahn hat immer den Nachteil, die Herzo Base, adidas und PUMA nicht zu erschließen und in Erlangen weit weniger Einwohner neu an den Schienenverkehr anzuschließen.

- Der Zweckverband StUB wird dennoch eine Aurachtaltrassen-Variante im Raumordnungsverfahren betrachten.“

Abschließend hielten sie fest, dass der anonyme S-Bahn-Vorschlag zur Aurachtalbahn damit an Grobplausibilisierung technischer Machbarkeit gescheitert sei. Der Zweckverband prüfe aber weiterhin mindestens eine Aurachtalbahn-Variante nach der Betriebsordnung Straßenbahn oder als „Tram-Train“.

Dem Vortrag folgte eine kontrovers und vehement geführte Aussprache im Stadtrat, die sich zwischen zwei Positionen bewegte.

- Die Mitglieder der SPD-Fraktion sowie Peter Simon und Retta Müller-Schimmel von Bündnis '90/DIE GRÜNEN vertraten mit teilweise unterschiedlichen Begründungen die Auffassung: Der Vortrag mache unmissverständlich deutlich, dass die Aurachtaltrasse nicht reaktiviert werden könne und auf absehbare Zeit dort keine wie auch immer geartete Bahn fahren werde. Die Beauftragung einer standardisierten Bewertung, die die Förderfähigkeit eines Projekts prüfen und zudem von der Stadt Herzogenaurach bezahlt werden soll, sei deshalb nicht sinnvoll.

- Die Mitglieder der CSU-Fraktion, der Freien Wähler und Peter Maier (Bündnis '90/DIE GRÜNEN) vertraten im Wesentlichen die Position: Die Aurachtalbahn werde von Teilen der Bevölkerung geschätzt und immer wieder diskutiert. Eine umfassende aktuelle standardisierte Bewertung existiere nicht, sei aber im Verhältnis zum Gesamtprojekt für eine vergleichsweise

geringe Summe machbar, würde einer endgültigen Klärung dienen und einer Legendenbildung vorbeugen.

Genau diese Legendenbildung würde aber gefördert werden, hielt z. B. Bürgermeister Dr. Hacker fest, wenn solch ein Gutachten in Auftrag gegeben werden würde, obwohl die Vertreter des Zweckverbandes die Machbarkeit der Aurachtalbahn bereits mehr als eindeutig widerlegt hätten.

Dr. Hacker informierte den Stadtrat auch über ein Gespräch am Dienstag, 15. Mai 2018, in München mit Staatsminister Joachim Herrmann und Staatsministerin Ilse Aigner, die seit der Kabinettsumbildung auch das Verkehrsressort leitet. Dabei sei nochmals die ausschließliche Unterstützung des Projekts StUB bekräftigt und darauf hingewiesen worden, dass eine Reaktivierung der Aurachtalbahn als SPNV nicht stattfinden wird.

Das Projekt StUB erfahre Rückenwind, so Dr. Hacker. In diesem Gespräch sei sogar die Unterstützung zugesagt worden, in die Planungen ein Pilot-Projekt „P+R an Autobahn“ aufzunehmen. Das heißt, es werde geprüft, ein P+R-Parkhaus mit der Raststätte Aurach an der A3 zu kombinieren, das nur von der Autobahn aus an- und abfahrbar sei und von dem aus man direkt in die StUB einsteigen könne.

Zudem stehe die Firma Siemens nach wie vor voll zur StUB, dies insbesondere vor dem Hintergrund der Entwicklung des so genannten Siemens-Campus in Erlangen. Siemens sehe die StUB als eine notwendige und von allen Varianten als die geeignetste Maßnahme an, den Infrastrukturbedarf der Region zu befriedigen.

Bürgermeister Dr. German Hacker wies – wie die beiden Geschäftsführer der StUB – auch darauf hin, dass eine sehr aufwändige Nutzen/Kosten-Analyse in Form einer standardisierten Bewertung erhebliche Personalkapazitäten des Zweckverbandes binden würde und zuerst das Raumordnungsverfahren durchlaufen werden sollte, in das ja eine Aurachtalvariante als Alternative einfließen werde.

Auch Konrad Körner hielt den Vortrag von Florian Gräf und Daniel Große-Verspohl für überzeugend, obwohl die Präsentation auch viele Wahrscheinlichkeiten nenne. Er unterstrich noch einmal, dass die CSU die StUB auch nicht infrage stelle. Die Beauftragung einer standardisierten Bewertung sei aber schlichtweg die sicherere Variante, und der Stadtrat vergebe sich nichts angesichts der zum Gesamtvolumen vergleichsweise überschaubaren Kosten dafür. Ließe sich die StUB, z. B. aus Kostengründen, seitens der Stadt Erlangen letztendlich

nicht realisieren, „hätten wir keinen Plan B“, hielt Körner fest.

Nach einer Sitzungspause, in der sich die Fraktionen beraten konnten, bat Konrad Körner für die CSU um Abstimmung über den Antrag: „Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Zweckverband Stadt-Umland-Bahn eine standardisierte Bewertung der Aurachtaltrasse für eine Nutzung im SPNV (S-Bahn oder RB) einzuleiten. Die Stadt Herzogenaurach hat hierzu den Zweckverband von den entstehenden Kosten freizustellen oder diese Bewertung selbst zu beauftragen. Sollten hierzu im Zweckverband Beschlüsse notwendig sein, werden die Vertreter der Stadt Herzogenaurach angewiesen, diese

zu unterstützen.“

Bürgermeister Dr. German Hacker bat darum, den Antrag abzulehnen.

Mit 13 : 17 Stimmen lehnte der Stadtrat den Antrag ab. □

## Agenda 21-Termine

**Arbeitskreis „Energie“:** Dienstag, 12. Juni 2018, 19.30 Uhr.

**Arbeitskreis „Mobilität und Verkehr“:** Mittwoch, 13. Juni 2018, 16.15 Uhr.

Beide Veranstaltungen finden im Generationen.Zentrum, Erlanger Str. 16, Besprechungszimmer 1, statt.

Herzogenaurach (ca. 24.000 Einwohner) ist die größte Stadt im Landkreis Erlangen-Höchstadt, inmitten der Metropolregion Nürnberg.



Die Stadt Herzogenaurach sucht zum **1. September 2019** Auszubildende für den Ausbildungsberuf

## Verwaltungsfachangestellter (m/w)

**Du interessierst Dich für eine vielseitige Ausbildung mit Zukunftschancen in einer modernen Stadtverwaltung? Dann bist Du bei uns genau richtig!**

### Wir erwarten:

- Mindestens einen sehr guten qualifizierenden Hauptschulabschluss;
- Gutes Allgemeinwissen und Kenntnisse über staatspolitische Zusammenhänge;
- Eine gute Auffassungsgabe und Ausdrucksweise;
- Eine aufgeschlossene und freundliche Umgangsweise mit anderen Menschen;
- Ein hohes Maß an Lern- und Leistungsbereitschaft;

### Wir bieten unseren Auszubildenden:

- Eine qualifizierte, anspruchsvolle sowie abwechslungsreiche Ausbildung;
- Eine attraktive Ausbildungsvergütung entsprechend nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (zuzüglich Jahressonderzahlung)
- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz;
- Eine hohe Übernahmechance nach der Ausbildung.

Bitte bewirb Dich über [www.mein-check-in.de/herzogenaurach](http://www.mein-check-in.de/herzogenaurach) bis spätestens

**Montag, 18. Juni 2018.**

Beachte für Deine Bewerbung bitte auch die allgemeinen Hinweise unter [www.herzogenaurach.de](http://www.herzogenaurach.de) (Suche: „Stellenangebote“), die Bestandteil der Ausschreibung sind.





## Notrufe und Notdienste

*Emergency services / Services d'urgence et d'accident*



**Polizei**  
*Police*  
*Police*

**Tel. 110**



**Feuerwehr**  
*Fire department*  
*Sapeurs-pompiers*

**Tel. 112**



**Notarzt und Rettungsdienst** **Tel. 112**  
**Krankentransport** **Tel. 112**  
*Doctor on emergency call / Médecin d'urgence*



**Giftnotruf Berlin** **Tel. 030/19240**  
*Poison emergency number, Berlin /*  
*Centre antipoison de Berlin*



**Ärztlicher Notdienst** **Tel. 116 117**  
*(bundesweit gebührenfrei)*  
*Emergency medical service / Permanence médicale*



**Hilfe – Gewalt gegen Frauen Tel. 08000116016**  
*Help – Violence against women*  
*Aide – Violence envers les femmes*



**Notdienste der HerzoWerke bei Störungen**  
*Stand-by duty, HerzoWerke*  
*Service d'urgence, HerzoWerke*

**Erdgasversorgung:** Tel. 09132 / 904-53  
**Trinkwasserversorgung:** Tel. 09132 / 904-54  
**Stromversorgung:** Tel. 09132 / 904-55  
**Fernwärmeversorgung:** Tel. 09132 / 904-56  
**Telekommunikationsdienste der Herzo Media**  
Störungsannahme 8.00 – 20.00 Uhr: Tel. 09132 / 904-57

| ANZEIGEN

### VdK-Sprechtag im Juni

Montag, 11. und 25. Juni 2018, von 14.00 – 16.30 Uhr, Zi. 27, Rathaus, Terminvergabe unter Tel. 09131 / 7191580.

### Pflege und Demenzberatung

Sprechstunde des ASB Erlangen-Höchststadt, donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr, Rathaus, Zi. 27, Tel. 09193 / 5033191.

### Herzlichen Glückwunsch!

An dieser Stelle wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Änderung gegenüber der Druckversion vorgenommen. Der amtliche Teil des Amtsblattes ist unverändert.

### Bürgerbüro: Abholung beantragter Dokumente

Personalausweise, die vom 15. – 22. Mai 2018, und Reisepässe, die vom 30. April – 4. Mai 2018 beantragt worden sind, können abgeholt werden. Ausweispapiere müssen persönlich oder mit einer schriftlichen Vollmacht abgeholt werden (gilt auch für Ehegatten und Kinder ab 16). Diese vorgeschriebene Abholvollmacht für den neuen Personalausweis ist unter [www.herzogenaurach.de](http://www.herzogenaurach.de), Stichwort „Ausweis- und Passdokumente“, zu finden bzw. im Bürgerbüro erhältlich. Der neue Personalausweis kann nur nach Erhalt des PIN-Briefes abgeholt werden. Bei der Abholung sind die alten Dokumente (Personalausweis/Reisepass) zwingend vorzulegen. Bei Fragen zur Beantragung bzw. Abholung von Dokumenten stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros unter Tel. 09132 / 901-176 gerne zur Verfügung.



**Zahnärztlicher Notdienst**  
*Dentist on duty / Dentiste de garde*  
Sprechzeiten: 10.00 – 12.00 / 18.00 – 19.00 Uhr

#### Samstag/Sonntag, 9./10. Juni 2018:

Dr. Andrea Flierl, Auracher Bergstr. 4, Weisendorf,  
Tel. 09135 / 8519

[www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de)



**Apothekennotdienst**  
*Pharmacies on duty / Pharmacie de garde*  
Dienstbereitschaft: 8.00 – 8.00 Uhr Folgetag  
[www.lak-bayern.notdienst-portal.de](http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de)

- Do., 7.6.:** Apotheke am HerzogsPark, Haydnstr. 23,  
Tel. 09132 / 7384010  
**Fr., 8.6.:** Linden-Apotheke, Veitsbronner Str. 21,  
Obermichelbach, Tel. 0911 / 97596600  
**Sa., 9.6.:** Apotheke am Markt, Kirchenplatz 1,  
Tel. 09132 / 3434  
**So., 10.6.:** Beyschlag'sche Apotheke, Hauptstr. 31,  
Tel. 09132 / 3012  
**Mo., 11.6.:** Herz-Apotheke, Ohmstr. 6,  
Tel. 09132 / 7415959  
**Di., 12.6.:** Kloster-Apotheke, Königstr. 10,  
Aurachtal, Tel. 09132 / 62982  
**Mi., 13.6.:** Lohhof-Apotheke, Schützengraben 62,  
Tel. 09132 / 63283  
**Do., 14.6.:** Sonnen-Apotheke, Hauptstr. 26,  
Tel. 09132 / 5019



**Hospizverein Herzogenaurach e.V.**  
Bereitschaftstelefon: 0179 / 9292888  
Bürodienst: mittwochs 10.30 – 12.00 Uhr  
[info@hospizverein-herzogenaurach.de](mailto:info@hospizverein-herzogenaurach.de)



Herausgeber: Stadt Herzogenaurach - V.i.S.d.P.: Dr. German Hacker, Erster Bürgermeister  
Redaktion: Helmut Biehler, Brinja Goltz, Verena Narriman, Tel. 09132 / 901-122, E-Mail: [amtsblatt@herzogenaurach.de](mailto:amtsblatt@herzogenaurach.de)  
Druck und Verteilung: L/M/B Druck GmbH Mandelkow, Tel. 09132 / 78330